

Tierschutzverein Franz von Assisi Kissing e.V.

Veilchenstr. 15
86438 Kissing



Tierschutzverein Franz v. Assisi e.V.,
Fr. Lehnert, Sudetenstr.32,89129 Langenau

An alle Mitglieder des
Tierschutzverein Franz von Assisi e. V.

Langenau, 25.09.2018

3. Infoschreiben 2018

Liebe Mitglieder,

der Sommer ist nun vorbei und wir ziehen in den Herbst. Eine neue Etappe erwartet uns. Neben den Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt und die Weihnachtsfeier, rückt unsere Mitgliederversammlung immer näher und mit ihr auch die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft. Wir dürfen einige neue Gesichter in unserem Verein begrüßen, und hoffen auf viele weitere Jahre für unseren Verein.

Alles in Allem können wir sehr zufrieden sein, auch wenn es manchmal etwas chaotisch ist, mal länger dauert mit einem Rückruf, oder wir manchmal mit den Nerven am Ende sind. Im Großen und Ganzen konnten wir sehr vielen Tieren helfen und haben den Weg in ein neues Leben geebnet.

Die Hunde, die wir Ihnen im letzten Infoschreiben vorgestellt hatten, haben fast alle ein Zuhause gefunden, nur vier von ihnen sind noch auf Pflegestellen untergebracht. Parallel dazu konnten wir auch aus der kroatischen Tötung wieder einige Hunde holen und ihnen somit das Leben retten. Auch alle Katzen konnten vermittelt werden.

Jedoch hat uns die Ferienzeit sehr zugesetzt. Es entstand plötzlich ein "Sommerloch" bei der Hundevermittlung, was sich stark auf unsere finanzielle Situation ausgewirkt hat. Das ganze Jahr über, haben wir jeden zweiten Tag einen Hund vermittelt, somit regelmäßige Einnahmen erzielt. Die laufenden Kosten konnten problemlos beglichen werden. Durch dieses, nicht erwartete "Sommerloch", fehlten nun aber über Wochen, die gewohnten Einnahmen und unser finanzielles Polster war schnell mager geworden. Dazu kommen noch fünf Hunde, die größere Behandlungen bei Tierärzten nötig hatten.

Berta, eine Hündin aus der Tötung in Kroatien, musste dringend aufgrund eines Milchleistentumors operiert werden, Kosten hierfür: über 800,00Euro

Spotty, ein kleiner Hund aus der Tötung in Bosnien, hatte kaputte Zähne, die saniert werden mussten, Kosten: 500 Euro.

Operation der Unfallhündin Tiny mit Plattenentfernung: 900,00 Euro.

Die Infektionskrankheit der notfallmäßig aufgenommenen Hunde Frodo und Sam, die dazu noch die drei eigenen Hunde der Pflegestelle angesteckt haben, schlägt inzwischen mit Tierarztkosten von über 2100,00 Euro zu Buche und ist noch nicht abgeschlossen.

Für den Moment konnte unser Kassenwart Teilzahlungen für die hohen Rechnungsbeträge aushandeln. Aber es kommen schon wieder Kosten hinzu, die Kastration und Transport der

kroatischen Hunde sowie der Transport der bosnischen Hunde soll bald bezahlt werden. Alle Hunde und Katzen brauchen Futter und Fixkosten, wie Versicherungen, lassen sich nicht aufschieben.

Es wird nun dringend finanzielle Hilfe benötigt, um die nicht vorhersehbaren Kosten für Frodo und Sam und die drei Hunde der Pflegestelle Tommy, Hunter und Jack zu bezahlen. Natürlich ist es das Wichtigste, dass sie wieder gesund werden und keine weiteren Hunde angesteckt wurden. Dennoch ist es uns nicht möglich momentan eine weitere Behandlung zu bezahlen.

Frodo und Sam sind zwei sieben Monate alte Hunde aus Griechenland. Ein früheres Mitglied unseres Vereins hatte sie zusammen mit zwei weiteren Geschwistern bei sich aufgenommen und stellte schnell fest, dass sie mit vier so großen Junghunden massiv überlastet ist. Bevor sie die beiden nach Griechenland zurück schicken konnte, hatte sich eine unserer Pflegestellen bereit erklärt, die beiden vorübergehend aufzunehmen. Doch dann kam alles anders. Zuerst wurde der kleine Tommy schwer krank und es war schon von Euthanasie die Rede. Bis plötzlich Hunter und Jack auch krank wurden. Alle fünf Hunde mussten untersucht werden und der Tierarzt tappte im Dunkeln. Auch vergangenes Wochenende musste wieder der tierärztliche Notdienst aufgesucht werden. Alle Hunde leiden an Atemnot und Atemnotanfällen. Bei Frodo und Sam ist die Akutphase bereits überwunden, Tommy, Hunter und Jack sind noch mitten drin. Das ist der eindeutige Nachweis, dass die Hunde, denen wir eine Rückreise nach Griechenland ersparen wollten, nun die Ursache für eine schlimme Krankheit bei dem kleinen Tommy, Hunter und Jack sind. Es ist immer noch unklar um welche Krankheit es sich handelt und ob die hohe Ansteckungsgefahr auch wieder nach lässt.

Das bereitet uns im Moment so große Sorgen, das wir unsere lieben Mitglieder, dringend und händeringend, um finanzielle Hilfe bei der Bewältigung dieser enormen Kosten bitten möchten. Wir würden uns auch freuen, wenn Freunde und Bekannte unserer Mitglieder bereit wären, uns kurzfristig unter die Arme zu greifen.

Wir freuen uns auf die baldige Mitgliederversammlung und hoffen viele Mitglieder dort begrüßen zu können.

Vielen herzlichen Dank für das Interesse am Tierschutz und an unserem Verein.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft des Tierschutzverein Franz von Assisi Kissing e. V.

Tierschutzverein Franz von Assisi e. V.

Raiffeisenbank Westkreis FFB eG, BLZ: 70169460, Kontonr. 144797,

IBAN: DE36 7016 9460 0000 1447 97, BIC: GENODEF 1MOO